



WIRTSCHAFT FÜR KUNST
AUSTRIAN BUSINESS COMMITTEE FOR THE ARTS

DER ÖSTERREICHISCHE KUNSTSPONSORINGPREIS „MAECENAS 2019“

Das unabhängige Wirtschaftskomitee „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ vergibt den **Österreichischen Kunstsponsoringspreis „Maecenas“** heuer bereits zum 31. Mal gemeinsam mit dem **ORF** an Unternehmer und Unternehmen für die Förderung von Kunstprojekten, die ohne diese Unterstützung nicht hätten verwirklicht werden können. Bereits zum fünften Mal wird in einem **Kunst- und Kultursponsoring-Sonderpreis für österreichische Kulturanbieter** das professionelle Engagement und die gute Zusammenarbeit der österreichischen Kunst- und Kulturszene mit der Wirtschaft gewürdigt. Es können sich somit für diesen Sonderpreis öffentliche und private österreichische Kulturanbieter, Einzelpersonen, Stiftungen, Vereine, wie auch Fördervereine und Freundeskreise von Theatern, Orchestern, Opernhäuser, Festivals, Museen etc. bewerben.

: DIE KATEGORIEN

Der „Maecenas“ wird 2019 in folgenden Kategorien vergeben:

- **Bestes Kunstsponsorings „Klein- und Mittelbetriebe“**,
- **Bestes Kunstsponsorings „Konzept/Großunternehmen“** und
- **Kunst- und Kultursponsoring-Sonderpreis „Kunst & Kultur – für erfolgreiche Engagements in Kooperation mit der Wirtschaft“** vergeben.

Bestes Kunstsponsorings „Klein- und Mittelbetriebe“

In dieser Kategorie stehen Kunstsponsorings-Projekte von Klein- und Mittelbetrieben im Vordergrund. Diese können erstmalig, aber auch als Bestandteil einer Gesamtkonzeption bereits langfristig vom Unternehmen umgesetzt worden sein. Hierzu gehören sowohl die Formen des Sachsponsorings und Sponsoring in Form finanzieller Hilfestellungen und Kunstauftragswerke als auch die Förderung von Kunstinstitutionen, einzelner Künstler und Projekte, die die Erhaltung und Weiterentwicklung von österreichischem Kulturgut betreffen. Der Preis wird für das beste Einzelprojekt vergeben.

Bestes Kunstsponsorings „Großunternehmen“

Diese Kategorie ist vor allem für jene größeren Unternehmen gedacht, die bereits Erfahrung mit Kunstsponsorings haben. Viele Wirtschaftstreibende haben Sponsoring als Marketing- und Kommunikationsinstrument erkannt: Sponsoringprojekte werden bereits als Bestandteil einer durchdachten Gesamtkonzeption geplant. Als Beispiele hierfür gelten u.a. die langjährige Förderung einer Kunstinstitution, einzelner Künstler oder Kunstauftragswerke sowie Projekte und Konzepte, die sich mit der Erhaltung und Weiterentwicklung von Kulturgut in Österreich auseinandersetzen. Dieser Preis wird für das beste Projekt im Rahmen des Gesamtkonzeptes vergeben. Aussichtsreiche Bewerbungen sollten die Einbindung des Projektes in die Unternehmensphilosophie nachweisen.

Initiativen Wirtschaft für Kunst

Goldschmiedgasse 8/ Top 16 | A-1010 Wien | T 01/512 78 00 | F 01/513 89 56 | office@iwk.at | www.maecenas.at

Kunst- und Kultursponsoring-Sonderpreis „Kunst & Kultur - für erfolgreiche Engagements in Kooperation mit der Wirtschaft“

Immer mehr Kulturanbieter, Künstler und Kulturorganisationen arbeiten professionell und innovativ mit der Wirtschaft zusammen. Diesem Trend möchte der Kunst- und Kultursponsoring-Sonderpreis Rechnung tragen und das erfolgreiche Engagement österreichischer Kulturanbieter in Kooperation mit der Wirtschaft auszeichnen. Es können sich somit für diesen Sonderpreis öffentliche und private österreichische Kulturanbieter, Einzelpersonen, Stiftungen, Vereine, wie auch Fördervereine und Freundeskreise von Theatern, Orchestern, Opernhäuser, Festivals, Museen etc., bewerben. Es werden Aktivitäten ausgezeichnet, die mit Partnern aus der Wirtschaft erstmalig oder auch mehrjährig erfolgreich umgesetzt worden sind. Hierzu gehören sowohl die Formen des Sachsponsorings und Sponsoring in Form finanzieller Hilfestellungen und Kunstauftragswerke als auch die Förderung von Kunstinstitutionen, einzelner Künstler und Projekte, die die Erhaltung und Weiterentwicklung von österreichischem Kulturgut sowie die Belebung der Ortszentren und Stadtentwicklung betreffen.

Der "MAECENATENTUM" - Preis wird 2019 auf Vorschlag der Jury vergeben.

Immer mehr Unternehmen sichern Ihr Engagement für die Künste langfristig ab, indem sie bereits selbst als Kunst- und Kulturproduzenten bzw. Veranstalter auftreten. In dieser Kategorie werden Unternehmen, Stiftungen, Vereine und Persönlichkeiten aus Österreich geehrt, die sich durch ihr Handeln in besonderer Weise um Kunst und Kultur im In- und Ausland verdient gemacht haben. Die geförderten Projekte können erstmalig oder auch längerfristig umgesetzt worden sein; hierzu gehören die Förderung in Form finanzieller Hilfestellungen, Förderungen im Sachbereich, Kunstaufträge, Förderung von Kunstinstitutionen und einzelner Künstler, der Aufbau von Sammlungen und Projekte, die die Erhaltung und Weiterentwicklung von österreichischem Kulturgut betreffen. In der Kategorie „Maecenatentum“ können sowohl Unternehmen, Stiftungen und Vereine, die Ihren Sitz oder ihre Niederlassung in Österreich haben als auch Persönlichkeiten, die ihren Wohnsitz in Österreich haben, ausgezeichnet werden.

MAECENAS „Ö1 - Publikumspreis 2019“

In dieser Kategorie wählt das Ö1 - Publikum den Ö1-Publikumspreisträger aus den Gewinnern und weiteren nach gereihten Kulturanbietern des „MAECENAS Kunst- und Kultursponsoring-Sonderpreises „Kunst & Kultur - für erfolgreiche Engagements in Kooperation mit der Wirtschaft“ des Vorjahres.

Über die Ö1-Homepage ist die Ö1-Publikumswahl ab Mitte September 2019 möglich.

: DIE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind Wirtschaftsunternehmen, die ihren Firmensitz oder ihre Niederlassung in Österreich haben. Beim Kunst-Kultursponsoring-Sonderpreis „Kunst & Kultur“ können sich auch öffentliche und private österreichische Kulturanbieter, Einzelpersonen, Stiftungen, Vereine, ebenso Fördervereine und Freundeskreise von Theatern, Orchestern, Opernhäuser, Festivals, Museen etc., für ihr Engagement in Kooperation mit der Wirtschaft bewerben. Auch Werbe- oder Sponsoring-Agenturen können für Auftraggeber – nach deren Zustimmung – Einreichungen vornehmen.

Initiativen Wirtschaft für Kunst

Goldschmiedgasse 8/ Top 16 | A-1010 Wien | T 01/512 78 00 | F 01/513 89 56 | office@iwk.at | www.maecenas.at

Bei der Einreichung sind folgende Punkte zu beachten:

1: Die zur Bewertung eingereichten Kultursponsoring-Konzepte und Projekte können sich in den Kategorien „Klein- und Mittelbetriebe“ und „Großunternehmen“ sowohl auf österreichische als auch auf internationale Kunst- und Kultureinrichtungen beziehen. Es können daher sowohl Kultursponsoring-Leistungen, die im Inland erbracht wurden, als auch solche, die im Ausland zum Einsatz kamen, eingereicht werden. Beim Sponsoring-Sonderpreis „Kunst & Kultur“ werden Kultursponsoring-Konzepte und Projekte österreichischer Kulturanbieter bewertet.

2: Die eingereichten Kultursponsoring-Leistungen (Produkte, Kampagnen etc.) müssen innerhalb der vergangenen zwei Jahre im In- und Ausland – gemessen vom Zeitpunkt des Einsendeschlusses – präsentiert und durchgeführt worden sein. Es werden nur Konzepte und Projekte bewertet, die auch realisiert wurden.

3: Der Teilnehmer kann mehrere Projekte gleichzeitig einreichen.

4: Ein und dieselbe Sponsoring-Leistung kann von einem Teilnehmer jedoch nur in einer Kategorie eingereicht werden. Die Einreichung einer Kunst- und Kultursponsoring-Leistung unterschiedlicher Teilnehmer ist auch in einer und in verschiedenen Kategorien möglich.

5: Der Bewerbung sind alle Unterlagen beizufügen, die der Jury bei ihrer Beurteilung dienlich sein können. Erforderlich zur Einreichung sind das Sponsoring-Konzept in einer Kurzbeschreibung und einer detaillierten Beschreibung des Projektes, des Zieles und der Zielgruppenbestimmungen sowie deren Streuplan und eventuelle Unterlagen über Erfolgskontrollen (Ausfertigungen im A4-Format – Fotos nur im Ausdruck). Die eingesandten Unterlagen verbleiben bei den Initiativen Wirtschaft für Kunst und sollten keine Originalkunstwerke beinhalten. Die Unterlagen dienen der Jury, bestehend aus angesehenen Persönlichkeiten der Wirtschaft, Medien, Kunst und Kultur als Entscheidungsgrundlage für die Preisvergabe. Gegen Entscheidungen der Jury ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

6.: Einreichungen, die den Bestimmungen nicht entsprechen, können unter Ausschluss des Rechtsweges und ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden.

7: Der Teilnehmer räumt mit Einsendung der Bewerbung dem ORF und Ö1 das Recht ein, die von ihm eingereichten Projekte im Rahmen der Berichterstattung über die Verleihung des Österreichischen Kunstsporingpreises sachlich, zeitlich und territorial unbeschränkt und beliebig oft zu senden und öffentlich wiederzugeben

8: Die Einreichung erfolgt mittels der dafür vorgesehenen Formulare bei den Initiativen Wirtschaft für Kunst und der Einzahlung einer Bearbeitungsgebühr von EUR 200,--

: DIE JURY

Über die eingereichten Bewerbungen und die Einhaltung der Teilnahmebedingungen entscheidet eine von den „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ nach sachlichen Gesichtspunkten zusammengesetzte, fachlich ausgewogene Jury in geheimer Wahl. Die Jury ist bei gleichzeitiger Anwesenheit von mehr als der Hälfte der Jurymitglieder beschlussfähig. Sie fasst ihre Beschlüsse nach dem System, dass die Mehrzahl der besseren Plätze entscheidet. Im Fall der Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unwiderruflich. Sie erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die Prämierung erfolgt nach den Kriterien der Kreativität, der Qualität und der Publikumswirksamkeit, unabhängig von Betriebsgröße und finanziellem Aufwand.

Die Juroren 2019:

Mag. Carl Aigner, Direktor, Museum Niederösterreich, St.Pölten

Dr. Dr. Elisa Bortoluzzi Dubach, Stiftungs- & Sponsoringberaterin, Universitätsdozentin, Zug

Sylvia Eisenburger-Kunz, Generalsek., Gesellschaft der Freunde der Bildenden Künste, Wien

Prof. Dr. Ludger Hünnekens, Kunst- und Kulturexperte, Kulturreferent, Darmstadt

Mag. (FH) Michael Ladstätter, Leitung Marketing/Kommunikation, Radio Ö1, Wien

Prof. Mag. Richard Kriesche, Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main

Dr. Rudolf Pietsch, ehem. Leiter, Institut für Volksmusikforschung und Ethnomusikologie, Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien

Otto Hans Ressler, Geschäftsführer, Ressler Kunst Auktionen GmbH, Wien

A.o. Prof. Dr. Werner Schulze, ehem. Leiter, Internationales Harmonik-Zentrum, Universität Musik und darstellende Kunst – Wien und Leiter der Harmonik Akademie

Martin Traxl, ORF-Hauptabteilungsleiter Kultur, Wien

Vorsitz: Mag. Martin Schwarz, Sprecher des Vorstandes, Initiativen Wirtschaft für Kunst.

: DIE PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung findet im Rahmen des „**MAECENAS-Galaabends**“ im Herbst 2019 statt. Medial wird der MAECENAS 2018 vom ORF und Ö1 unterstützt. Die vergebenen Preise haben rein ideellen Charakter und sind mit keiner finanziellen Dotation verbunden. Es handelt sich dabei um Skulpturen, die speziell für die Kategorien des „Maecenas 2019“ gestaltet werden.

: DIE ANMELDUNG

Anmeldungen für den Maecenas 2019 werden bis zum **4. Oktober 2019** entgegengenommen. Alle Schreiben sind bis dahin an die „**Initiativen Wirtschaft für Kunst**“, **Goldschmiedgasse 8/Top 16, 1010 Wien** zu richten. Für Rückfragen stehen die „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ unter der Telefonnummer 01/512 78 00 oder per **E-Mail: brigitte.koessner-skoff@iwk.at** zur Verfügung. Die „Maecenas“-Einreichunterlagen sind auch von der IWK-Homepage **www.iwk.at** und **www.maecenas.at** abrufbar. **Kontakt: Mag. Brigitte Kössner-Skoff**, Geschäftsführung.

Initiativen Wirtschaft für Kunst

Goldschmiedgasse 8/ Top 16 | A-1010 Wien | T 01/512 78 00 | F 01/513 89 56 | office@iwk.at | www.maecenas.at